

Tätigkeitsbericht der Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus e.V. - 2021 -

Die Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus e.V. (BAG ReEx) wurde am 30. November 2016 gegründet. Der Verein verfolgt laut Satzung (§ 2, Absatz 1) ausschließlich mildtätige und gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck des Vereins ist die gemeinnützige Tätigkeit auf dem Gebiet:

- Förderung der Volksbildung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. (n) 7 AO)
- Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten der vorgenannten steuerbegünstigten Zwecke (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. (n) 25 AO)

Ferner ist laut Satzung (§2, Abs. 2) der Zweck des Vereins:

- Engagement gegen jede Form von religiös begründetem Extremismus, Engagement für ein tolerantes Miteinander auf Basis der freiheitlichen demokratischen Grundordnung, Engagement für Prävention und Deradikalisierung von religiös begründetem Extremismus, bundesweite Vernetzung der zivilgesellschaftlichen Akteure gegen religiös begründeten Extremismus.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- Bereitstellen von Foren zur Förderung des Expertenaustausches sowie des Austauschs mit der Öffentlichkeit.
- Organisation von Veranstaltungen, um Aufklärungsarbeit hinsichtlich der Prävention und Deradikalisierung zu leisten
- Beratung von zivilgesellschaftlichen Akteuren bei der Gründung von Initiativen für Prävention und Deradikalisierung von religiös begründetem Extremismus
- Veröffentlichen von Fachpublikationen
- Unentgeltliche Beratung und Information von Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Medien über religiös begründeten Extremismus



BAG RelEx]

Der Satzungszweck wurde im Berichtszeitraum 2021 wie folgt verwirklicht:

- 15.01. & 22.01. Klausurtagung KN:IX
 - Klausur des Vorstands und der Koordination der BAG RelEx (online) zur Planung der Maßnahmen und Aktivitäten der BAG RelEx im Jahr 2021.
- 11.02. Online-Austausch der Mitglieder der BAG RelEx
 - Online-Austausch der Mitglieder der BAG RelEx zu aktuellen Diskussionen und Bedarfen der Mitglieder der BAG RelEx.
- 17.02. Fachgespräch der BAG RelEx zum Thema „antimuslimischer Rassismus“
 - Das Online-Fachgespräch thematisierte antimuslimischen Rassismus in der Demokratieförderung und Prävention von religiös begründetem Extremismus
- 26.02. Online-Fachtagung des MAPEX-Forschungsprojekts »Mapping und Analyse von Präventions- und Distanzierungsprojekten im Umgang mit islamistischer Radikalisierung«
 - Teilnahme der an der virtuellen Podiumsdiskussion der Online-Fachtagung als Diskutantin
- 10.03. Fokusgruppendifkussion 'Gruppendiskussion Zivilgesellschaft und Sicherheitsbehörden'
 - Die Fokusgruppendifkussion thematisierte die Erfahrungen bezüglich der Zusammenarbeit von Mitgliedern der Bag RelEx und Sicherheitsbehörden. Die Diskussion dient u.a. als Basis für Inhalte von Publikationen des Kompetenznetzwerks „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX), das sich aus den Trägern ufuq e. V., Violence Prevention Network gGmbH (VPN) und der BAG RelEx zusammensetzt.
- 16.03. Barcamp zum Thema „Erarbeitung einer Stellungnahme zur Beschreibung der Prävention von islamistischem Extremismus durch das Gemeinsame Terrorabwehrzentrum (GTAZ)“
 - Mitglieder der BAG RelEx und der Träger beRATen e. V. und Grüner Vogel e. V. erarbeiteten gemeinsam eine Stellungnahme.
- 25.03. Demokratie Leben! Fachkonferenz
 - Das Bundesprogramm Demokratie Leben! des BMFSFJ führt mindestens einmal jährlich eine Fachkonferenz für die geförderten Projekte durch.
- 30.03. Fachgespräch zum Thema Legalistischer Islamismus
 - Öffentliches Online-Fachgespräch zum Thema Legalistischer Islamismus und die Bedeutung für die Demokratieförderung und Prävention
- 13.04. Kooperationsfachtage der BAG RelEx und FoPraTeX
 - Öffentlicher, digitaler Kooperationsfachtage der BAG RelEx und Forschungs-Praxis-Transfer-Islamistischer Extremismus (FoPraTeX) des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF) mit dem Titel „SCHNITT:STELLEN. Erkenntnisse aus Forschung und Beratungspraxis im Phänomenbereich islamistischer Extremismus.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!

Gefördert
durch die



bpb
Bundeszentrale für
politische Bildung

HESSEN



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



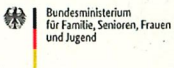
BERLIN GEGEN
GEWALT

Landeskommission
Berlin gegen Gewalt

BAG RelEx]

- 15.04 Evaluation of the Directive on combating terrorism, Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss
 - Die BAG RelEx nimmt an einer Ausschusssitzung des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses zur Kommentierung der Richtlinie (EU) 2017/541 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. März 2017 zur Terrorismusbekämpfung teil.
- 27.04. Fokusgruppendifkussion „Phänomenübergreifende Arbeit“
 - BAG RelEx interne Fokusgruppendifkussion zum Thema „Phänomenübergreifende Arbeit“ in der Demokratieförderung und Prävention von religiös begründetem Extremismus
- 10.05. Deutscher Präventionstag: Vorstellung des KN:IX Reports 2020 Entwicklungen im „Islamistischen Extremismus“
 - Das KN:IX stellt den KN:IX Report 2020 im Rahmen des digitalen Deutschen Präventionstages (DPT) 2021 vor. Das Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX), setzt sich aus den Trägern ufuq e. V., Violence Prevention Network gGmbH (VPN) und der BAG RelEx zusammen.
- 01.06. Fachaustausch Primärprävention zum Thema „Primärprävention – was bedeutet das für uns?“
 - Interner Fachaustausch zum Thema „Primärprävention – was bedeutet das für uns?“. Ziel ist die Klärung und Weiterentwicklung der Begrifflichkeiten und damit verbundenen Ansätzen und Herangehensweisen.
- 15.06. Durchführung eines Workshops im Rahmen der der wissenschaftlichen Begleitung des Deutschen Jugendinstituts (DJI) zum Thema „Es ist ein Prozess: Standards des zivilgesellschaftlichen Engagements gegen religiös begründeten Extremismus“
 - Der Workshop thematisierte die Genese der Qualitätsstandards im Bereich des religiös begründeten Extremismus.
- 08.07. Digitales Fachgespräch „Städtischer Raum und Radikalisierung“
 - Öffentliche Online-Veranstaltung zum Thema städtischer und das Verhältnis zu Radikalisierungen.
- 21.07. Treffen der AG Ausstieg
 - Die AG Ausstieg trifft sich regelmäßig und tauscht sich über aktuelle Fragen der Deradikalisierung, Ausstiegshilfe und Ausstiegsbegleitung aus.
- 23.09. Beiratssitzung des Kompetenznetzwerks „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX) in Berlin
 - Die Beiratssitzung findet einmal jährlich statt und fungiert als Beratungsgremium für die Arbeit des KN:IX. Das KN:IX setzt sich aus den Trägern ufuq e. V., Violence Prevention Network gGmbH (VPN) und der BAG RelEx zusammen.
- 15.10. Internationale Fachtagung in Verviers (Belgien) zum Thema: Der Einfluss von Social Media in der Prävention der Radikalisierung

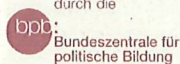
Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!

Gefördert durch die



HESSEN



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



BERLIN GEGEN
GEWALT

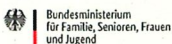
Landeskommission
Berlin gegen Gewalt

BAG ReEx]

- Input zum Thema „Überblick der Radikalisierungsphänomene“ mit anschließender Diskussion. Die Teilnahme fand im Rahmen der Kooperation mit dem assoziierten Mitglied der BAG ReEx, der Wegweiser Ostbelgien.
- 20.10. Treffen der AG Ausstieg
 - Die AG Ausstieg trifft sich regelmäßig und tauscht sich über aktuelle Fragen der Deradikalisierung, Ausstiegshilfe und Ausstiegsbegleitung aus.
- 26.10. Fachaustausch Primärprävention: „Arbeiten mit und in (Regel-)Strukturen“
 - Der Fachaustausch Primärprävention trifft sich regelmäßig und diskutiert Themen rund um die Demokratieförderung und Primärprävention.
- 10. & 11.11. Online-Fachtag der BAG ReEx „Zur Sicherheit: Prävention? Auswirkungen des Sicherheitsdiskurses auf die Präventionsarbeit von religiös begründetem Extremismus“
 - Die öffentliche Fachtagung thematisierte das Arbeitsverhältnis zwischen zivilgesellschaftlichen Trägern, Sicherheitsbehörden und dem Phänomen der Versicherheitlichung der Demokratieförderung und Prävention
- 17.11. Online Politik- und Pressegespräch der BAG ReEx Umgang mit Rückkehrer*innen aus dem sogenannten Islamischen Staat
 - Politik- und Pressegespräch zum Umgang mit Rückkehrer*innen aus dem sogenannten Islamischen Staat, u.a. mit Prof. Peter Neumann (Kings College London), Samira Benz (Senatsverwaltung für Inneres und Sport Berlin), Sofia Koller (DGAP) und Lamyia Kaddor (MdB, Die Grünen).

Alteni S-Bar

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Gefördert durch die



bpb
Bundeszentrale für
politische Bildung

HESSEN



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



BERLIN GEGEN
GEWALT

Landeskommission
Berlin gegen Gewalt